

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 1 zum Protokoll der Generalversammlung am 09. März 2014 im Pfarrheim Bettrath

Protokoll der Generalversammlung vom 09. März 2014 im Pfarrheim Bettrath

An der o. g. Versammlung nahmen 64 Mitglieder teil.

TOP 1 Begrüßung

Um 12:20 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Stephan Schmitz die Versammlung und begrüßte die Mitglieder.

Die Versammlung begann mit einem gemeinsamen Gebet aller Teilnehmer.

Die Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung lag aus. Es gab keinen Antrag auf Änderung der Tagesordnung.

TOP 2 Gebet / Totengedenken

Stellvertretend für die Verstorbenen der Bruderschaft nannte Stephan Schmitz den ehemaligen Vorsitzenden Hans Heitzer, der kürzlich verstorben ist. Zum Gedenken an die Verstorbenen der Bruderschaft wurde gemeinsam ein „Vater unser“ gebetet.

TOP 3 Jahresbericht 2013

Zunächst berichtete Stephan Schmitz über Aktivitäten des Vorstandes. Stephan Schmitz hat mit Stefan Pesch an der Bezirksversammlung der Bruderschaften in Helenabrunn teilgenommen.

Pfarrer Biste hatte eine Versammlung aller Bruderschaften und der Pfarre zur Absprache von Terminen einberufen. Stephan Schmitz hat für unsere Bruderschaft teilgenommen.

Norbert Post hatte ein Treffen, bei dem es um die Zukunft der Kapelle an der Engelblecker Straße ging, einberufen. Die Kapelle bleibt erhalten und steht der Bruderschaft bei der Rückkehr aus Trier weiterhin zur Verfügung.

Stephan Schmitz berichtete über die erfolgreiche Durchführung der Besinnungstage 2014. Die Besinnungstage hatten eine gute Resonanz. Beim Frühstück waren mehr als 60 Personen, in der Klosterkirche waren bis zu 90 zugegen. Stephan Schmitz bedankte sich bei den Brudermeistern/innen für die hervorragende Gestaltung, Thomas Görgemanns dankte er für die musikalische Gestaltung. Den Damen vom Vorstand dankte er für das gute Frühstück, das wieder im Kloster stattfand.

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 2 zum Protokoll der Generalversammlung am 09. März 2014 im Pfarrheim Bettrath

Gemäß des Beschlusses der Generalversammlung 2013 zur Satzungsänderung im Falle der Auflösung der Bruderschaft wurde der Bruder Athanasius von der Erzbruderschaft in Trier informiert.

Stephan Schmitz hatte Pfarrer Biste gefragt, ob er das Amt des Präses der Bruderschaft übernehmen möchte. Pfarrer Biste möchte das Amt nicht übernehmen, da die Zeit für ein solches Amt, das ihm auch von anderen Bruderschaften angetragen wurde, nicht vorhanden ist. Er wird die Bruderschaft aber nach Kräften unterstützen, was er schon mehrfach unter Beweis gestellt hat.

Danach übergab Stephan Schmitz das Wort an den 2. Vorsitzenden Peter-Josef Brüggem. Er verlas den Bericht über die Aktivitäten der Bruderschaft im Jahre 2013.

Besonders bedankte er sich bei der Volksbank Mönchengladbach e.G. für eine großzügige Spende, die zur Restaurierung der Bruderschafts-Fahne verwendet worden ist.

TOP 4 Kassenbericht

Der 1. Kassierer Hans-Jochen Heitzer verlas den Kassenbericht für den Zeitraum vom 01.01.2013 bis zum 01.01.2014.

Kassenbestand am 01.01.2013
Einnahmen 2013
Ausgaben 2013
Kassenbestand am 01.01.2014



Die höchsten Kosten entstanden auch in diesem Jahr durch die Anmietung von Begleitfahrzeugen und Bussen für die Frühjahrs- und Herbstwallfahrt. Das Geld ist auf drei Sparbüchern und einem Girokonto angelegt.

Hans-Jochen Heitzer bedankte sich bei Maria Dreßen, die die Mitgliederkartei pflegt und die Unterkassierer/innen betreut. Ebenfalls bedankte er sich bei den Unterkassierern/innen für ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

TOP 5 Bericht des/r Kassenprüfers/in

Die Kasse wurde von Stefan Schnock und Susanne Kreuels geprüft. Stefan Schnock berichtete, dass die Kasse vorbildlich und ordnungsgemäß geführt worden ist.

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 3 zum Protokoll der Generalversammlung am 09. März 2014 im Pfarrheim Bettrath

TOP 6 Entlastung des/r Kassierers/in

Stefan Schnock stellte den Antrag an die Versammlung auf Entlastung des 1. Kassierers und der 2. Kassiererin. Der Antrag wurde einstimmig per Akklamation von der Versammlung angenommen.

TOP 7 Neuwahl eines/r Kassenprüfers/in

Susanne Kreuels scheidet als Kassenprüferin aus. Aus der Versammlung wurde Hans-Willi Prinzen als neuer Kassenprüfer vorgeschlagen. Er wurde per Akklamation einstimmig gewählt und nahm die Wahl an. 2015 wird er mit Stefan Schnock die Kasse für das Jahr 2014 prüfen.

TOP 8 Rückblick auf die Fußwallfahrten 2013

Der Vorsitzende Stephan Schmitz übergab zunächst das Wort an die Brudermeisterin der Frühjahrswallfahrt 2013, Ulrike Prinzen. Sie ist mit 38 Pilgern/innen nach Trier gepilgert.

Sie verlas den Rückblick im Form einer Geschichte. Die Geschichte ihres Himmelladens mit Regalen, im dem sie jeden Tag einkaufte, hatte schon die Wallfahrt begleitet. Je nach Tagesthema fand sie Begeisterung, Friede, Freude, Wunder, Spiegel, Kreuze, Bewegung, Achtsamkeit und Mut in den Regalen. Für sie war die Wallfahrt ein unvergessliches Erlebnis. Sie bedankte sich bei allen, die sie unterstützt haben. Dem neuen Team für die Wallfahrten 2014 wünschte sie Gottes Segen und alles Gute.

Danach übergab Stephan Schmitz das Wort an Long Le Than, den Brudermeister der Herbstwallfahrt. Mit Long Le Than gingen 57 Pilger/innen nach Trier.

In seinem Bericht hob Long Le Than die Highlights jedes Tages hervor. Dazu gehörten für ihn der Start und das Ende der Wallfahrt am Matthias-Stein, die kleinen Buspannen unterwegs, die Messe mit Pfarrer Biste am Neuwerker Kreuz, der Empfang von Bruder Athanasius in Trier und die glückliche Rückkehr nach Neuwerk. Die zwei Jahre seiner Brudermeisterzeit hat er als große Prüfung in seinem Leben mit dem Abschluss als Altbrudermeister empfunden.

Er bedankte sich beim Vorstand, bei seinem 2. Brudermeister Hans-Gerd Hacken sowie allen, die ihn unterstützt haben und ganz besonders bei seinen Pilgern/innen. Den Brudermeistern 2014 wünschte er alles Gute.

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 4 zum Protokoll der Generalversammlung am 09. März 2014 im Pfarrheim Bettrath

TOP 9 Verabschiedung der Brudermeister/innen

Stephan Schmitz bedankte sich bei Long Le Than. Er sagte: „Du warst das Highlight der Wallfahrt“. Bei Ulrike Prinzen bedankte er sich für ihren Himmelsladen und eine hervorragende Wallfahrt. Beiden überreichte er im Namen der Bruderschaft und des Vorstandes das Bild mit der Pike und beglückwünschte sie zum neuen Amt als Altbrudermeister/in.

TOP 10 Vorstellung der neuen Brudermeister/innen

Stephan Schmitz bat zunächst Birgit Helten, die neue 2. Brudermeisterin der Frühjahreswallfahrt 2014, sich vorzustellen. Birgit Helten ist 1997 zu ersten Mal mit Hedi Bütz als Brudermeisterin nach Trier gegangen. Sie geht zum 10. Mal nach Trier.

Damit steht sie am Ende einer langen Tradition. Schon ihre Großeltern und Eltern sind nach Trier gepilgert. Sie freut sich auf ihre Aufgabe und die Zusammenarbeit mit Stefan Pesch.

Als Nächste stellte sich Gaby Le Than als 2. Brudermeisterin für die Herbstwallfahrt 2014 vor. Sie ist bereits dreimal im Frühjahr nach Trier gegangen und geht im Herbst als Brudermeisterin zum vierten mal nach Trier. Mit ihrem Ehemann Long führt sie den Betrieb für Metallverarbeitung „SMB“ in Neuwerk. Sie freut sich auf die gemeinsame Wallfahrt mit Hans-Gerd Hacken. Den Brudermeistern in Frühjahr wünschte sie alles Gute.

TOP 11 Gedanken zur Jahreslosung

Die Jahreslosung 2014 lautet: „Auf dem Weg des Friedens“. Stefan Pesch gab seine Gedanken zur Jahreslosung wieder. Beispiele für Unfrieden findet man weltweit und in Deutschland. Aber auch im Kleinen, z.B. unter Nachbarn, und ebenso in der Bruderschaft, wie die letzte Generalversammlung zeigte, herrscht Unfrieden. Was sollen wir heute mit dieser Losung anfangen. Besonders als Pilger/in sollte man an sich arbeiten und sich jeden Tag neu auf den Weg des Friedens begeben. Der Pilger ist ein Bote des Friedens. Stefan Pesch wünschte sich: „Brechen wir zusammen als Boten des Friedens auf.“

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 5 zum Protokoll der Generalversammlung am 09. März 2014 im Pfarrheim Bettrath

TOP 12 Neuwahlen

Zur Wahl standen folgende Ämter:

- a) 1. Vorsitzende/r
- b) 1. Kassierer/in
- c) 2. Schriftführer/in
- d) Beisitzer/innen für die Teilgemeinden

a) Wahl der/s 1. Vorsitzenden

Da Stephan Schmitz als 1. Vorsitzender zur Wahl stand, übergab er das Wort an Peter-Josef Brügggen, den 2. Vorsitzenden. Peter-Josef Brügggen berichtete, dass auch im Vorstand manchmal Unfrieden herrscht. Aber trotz aller unterschiedlichen Charaktere versucht man immer wieder den gemeinsamen friedlichen Weg im Sinne der Bruderschaft und der Pilger/innen zu finden

Stephan Schmitz hatte im Vorfeld die Bereitschaft bekundet, sich zur Wiederwahl zu stellen. Peter-Josef Brügggen fragte die Versammlung, ob es weitere Vorschläge gibt. Da das nicht der Fall war, wurde in mündlicher Abstimmung gewählt. Stephan Schmitz wurde von der Versammlung ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen wiedergewählt. Er nahm die Wahl an und will die Bruderschaft weiter im Sinne der Pilger/innen führen.

Peter-Josef Brügggen übergab das Wort wieder an Stephan Schmitz.

b) Wahl des/r 1. Kassierers/in

Hans-Jochen Heitzer hatte sich im Vorfeld für eine Wiederwahl zur Verfügung gestellt. Er hat das neue SEPA Verfahren zum Einzug der Beiträge der Mitglieder für die Bruderschaft umgesetzt. Stephan Schmitz bedankte sich bei ihm für seinen Einsatz. Da aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge für einen neuen Kassierer kamen schlug Stephan Schmitz Hans-Jochen Heitzer zur Wiederwahl vor.

Hans-Jochen Heitzer wurde von der Versammlung per Akklamation ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen wiedergewählt. Er nahm die Wahl an.

c) Wahl des/r 2. Schriftführers/in

Thomas Görgemanns ist seit 20 Jahren Mitglied des Vorstandes und damit das dienstälteste Mitglied. Neben seiner Arbeit als 2. Schriftführer unterstützt er die Bruderschaft mit Musik und kümmert sich mit um die Wegstrecken und die Quartiere.

Stephan Schmitz schlug ihn der Versammlung zur Wiederwahl vor. Aus der Versammlung gab es keine weiteren Vorschläge.

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 6 zum Protokoll der Generalversammlung am 09. März 2014 im Pfarrheim Bettrath

Thomas Görgemanns wurde per Akklamation ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen wiedergewählt. Er nahm die Wahl an.

d) Wahl der Beisitzer/innen für die Teilgemeinden

Stephan Schmitz schlug die derzeitigen Beisitzerinnen Marlene Stähn, Sigrid Drobný und Agnes Zitz zur Wiederwahl vor. Alle hatten sich im Vorfeld bereit erklärt, erneut zu kandidieren. Aus der Versammlung gab es keine weiteren Vorschläge.

Alle drei wurden einstimmig ohne Enthaltungen wiedergewählt.

TOP 13 Beratung über eingegangene Anträge

Entsprechende Anträge lagen nicht vor.

TOP 14 Verschiedenes

Renate Zons berichtete als Mitglied des Fördervereins der Klosterkirche, dass die Matthias-Bruderschaft der größte Spender des Fördervereins ist und bedankte sich dafür bei der Bruderschaft.

Pfarrer Josef Biste warb für eine Veranstaltung der Pfarrei im Mai 2014, deren Thema die kirchlichen Immobilien sind. Eine entsprechende Einladung erfolgt noch.

Birgit Helten berichtete, dass beim Frühstück anlässlich der Besinnungstage 2014 Spenden in Höhe von insgesamt 438,00€ gesammelt wurden. Die gesamte Spende wurde dem Kloster zur Verfügung gestellt.

Zum Ende der Versammlung bedankte sich Stephan Schmitz bei allen Teilnehmern/innen der Versammlung und wünschte ihnen alles Gute. Allen Pilgern/innen wünschte er eine gute Wallfahrt 2014.

Stephan Schmitz beendete die Generalversammlung um 13:20 Uhr.

Mönchengladbach, den 23. März 2014

(Christine Faymonville)

1. Schriftführerin

(Stephan Schmitz)

1. Vorsitzender